esbadener Taab

Wöchentlich 6 Ausgaben mit einer täglichen Interhaltungebeilage.

Mr. 182. V

Samstag/Sonntag, 6./7. August 1938.

86. Jahrgang.

Die Wunder der Großen Deutschen Rundfunk-Ausstellung.



Dr. Goebbels befichtigt ben neuen Bolfsempfanger.

(Beltbild-Jander-Mulfiplig, R.)

Kluft zwischen Rom und Paris.

Die frangöfische Unterftugung für die Sowjetfpanier.

as, Berlin, 6. Aug. In Paris waren im Julammenhang mit einer Uniterredung, die der transsstüde Geschäftsträger in Rom, Blondel, mit dem Augenminister Konn et datte, dolfmungen saut geworden, dag die tallenischtenssssschaften Berhandlungen, die im Van abgedrogen murden, wieder aufgenommen werden Isnnien. Wie underechtigt solche hollingen waren, seigten sown in beiten Tagen italienische Treistlungen waren, seigten sown in beiten Tagen italienische Treistlungen waren, seigten sown is die underechtigt solche hollingen waren, seigten sown is die underechtigt solche hollingen waren, seigten sown ist fen auf Erreinische Treistlungen, in denen darzuf Augentialenische Steigleitummen, in denen dasstüt meire mit den Vorgenia Erephanie" noch einen Schlicht wie und der gegen Arantreich, indem es sestiellt, das wilchen den spanischen Bolschwissen und der französliche Kegierung in der Zeit vom 3. dies Weglerung Bereinbarungen zustambe gedommen lind, nach denen der französliche Kegierung in der Zeit vom 3. dies 10. August 8000 tom muntfilfen Liverin illige aus Frankreich, Beigien und holl den Kosspaniern School der muntfilfen Decredefinden überteiligt. Ferner sollen 3000 rolspanische Berwundere in stanzöslichen deresbeschänden über-lässt. Ferner sollen 3000 rolspanische Berwundere in stanzösliche Megleichtig wied auch über

die Liefetung von 360 [chweren MGs, und 60 Tant-ab wehrge ich übe en dutch eine stanzöliche Fadrit berichtet. Diese Talachen werden, so jagt wan in Istlien, der Welk-ölientlichen eine der die den der die den der Lügen und Hall dungen in des sich des Vollstendigentreich verkrick dat, deutlich genug unschreiben. Bon amtlicher tranzölicher Seite werden die tellenischen Angaben betritten. Da die halbamtliche italientiche Kachrichtenagentur ihre An-gaben ader mit großer Beitnumkeit macht und in der Tat-taum zu bezweiseln ist, daß die Koten erhebliche Werklictungen erdalten haden, so wird man sich in Kaxis wohl faum mit eine meinfachen Dem ent ib Egnügen fonnen, sondern wird einmandiret zu den italienischen Angaben ertellung nehmen mitisch. Die rote Offentive am Gero dat erden Wengen von Waterial verschlichungen und den inter-nationalen Rrtgaden schwere Verleite gebracht. Die Ber-nationalen Rrtgaden schwere Verleite gebracht. Die Ner-tuche der Koten, Acterial und Menschen zu erlesen, sind also dernie degrechtlich, wie die Sompathie des Boltsfront-Frantreich sür Sowjetipanien bekannt ist. Jur Mustration ein mur noch darauf hingeweien, das es in einer beite aus dem Löger Francos vorliegenden Meldung über die Abrolämsse zu a. deist immer noch sind unter den Kelang einen wiele Franzos orliegenden Meldung über die Abrolämsse zu der Francs vorliegenden Meldung über die Abrolämse zu der Francs vorliegenden Meldung über die Abrolämsse zu der Francs vorliegenden Meldung über die Abrolämse zu der Francs vorliegenden Meldung über die Genpadie der Kontentier vor der Francs vorliegenden Meldung der der der der Francs vorliegenden der der der der der

General Samilton beim Führer.

Berchtesgaben, 5. Hug. Der Führer empfing am Freitag im Berghof auf ben Dhetfalberg bei Berchtesgaden ben aur Zeit mit einer britischen fronttampfenbotonung in Deutschland wellenden General Gir James ha milton.

Deutschland weilenden General Sir Iames Hamilton.

In Berlin god am Freitagadend die Bereinigung deutscher Frontkämpterverdände für die in Deutschland besindlichen Mitglieder der Britist Legion einen Empfang, an dem auch General Hamilton und der englische Botschafter Deudschen der Britist Legion einen Empfang, an dem auch General Hamilton und der englische Botschafter Deudsche Frontkämpferverdande, Frürtigabeführer Deudsche Frontkämpferverdande, Frürtigabeführer Angloren, Dumannt- Naufner den Hamiltonen der Angloren deutsche der Gate und wild die Frühre für der Angloren der Generalsche und Gengland. Die deutschen Frontkämpter freuten sich kannes hamiltons der Gaten der Generalden im Geptember wiederschen au können. Sir Iames Hamilton da unf e darauf in deutschen Aufonen. Sir Iames Hamilton da unf e darauf in deutschen Aufonen.

Duff Cooper in Riel eingetroffen.

Riel, 5. Aug. Der Erste Lord der englissen Admiralität Dulf Cooper ist am Frestagnachmistig um 16 Uhr in Riel-Holtenau auf der Admiralitätigaat, "Endgantress" eingetrossen, wo er von dem Feltungskommandanten Konsterdomiral Mewis und dem englischen Martineatioche Troubrid ge deguisst wurde. Die britisse Auch einerte dei ihrer Untunst Galut, der von deutscher Seite etwidert wurde.

Duff Cooper wird bis Sonntagnormittag in Riel bleiben.

Rudfichtslofes Borgeben gegen Araber.

ichmer bugen. Die Jahl ber hinrichtungen, die von den Militargerichten wegen unerfaubten Massenbestiftes verkängt werben, nimmt ftändig zu. In Alfa wurde ein Araber, in bessen Beist und eine Bombe sand, bingerichtet. Das Militargericht in Haifa verurielste einen Araber wegen Massenbessen Bassenbessen und Zode.

Die arabilche Zeitung "Falgitin" berichtet, daß eine weientliche Berfarfung des Grenzschutzes am Jordan mit dem Gig in Beijam und Jericho burch Militär und Polizei bevor-fiebe.

Südlich von Haifa wurde ein jüdlicher Kraftwagensahrer erichossen. Auf den Gisenbahnlinien Iaffa — Lydda und Lydda — Jaifa wurde je ein Güterzug durch Sabotogeafte zur Entgleijung gebracht.

Boltsfunt.

Bon Frit Glinther.

Moskau "verhandelt", schießt und hett.

wt. Die Verhandlungen zwischen Tosio und Mostan besiehen fich noch in der Schwebe. Nach den legten Weldungen dat es den Anschein, als od Japan entistlossen sie den Werten Vera von 5 unt sich un als Verdandlungsgrundlige anzunehmen. Nan sie ench bereit, der Forderung Litwinsweschmen. Nan sie auch dereit, der Forderung Litwinsweschmen. Nan sie auch dereit, der Forderung Litwinsweschmen. Nan sie auch der eine gemische Grenzschafteins auf Kaum ung des Gebietes von Schunklichen geständigten. Eine gemische Grenzschmission soll dann die Grenzscheiten und die Bestimmungen für einen deitersiegen Grenzschus aussarbeiten. Troßem die Bertandlungen im Gange sind und weder von der einen noch von der enderen Seite absehrochen wurden, beschänsten und noch der anderen Seite absehrochen wurden, beschänsten mit Artislerie. Die Japaner etwidetter das Feuer. Der kellvertreiende japanischen Aussenminister presidierts gegen dies Archoden. Nach der Lage der Dinge

tung und Ent pannung bedacht sein, denn er ist nicht mehr eine Angelegenheit der mohlhabenden oder gebildeten Kreile allein. Es bleibt aber noch Kaum genug für höchte und vollendeche Kunst, die zu erteben für jeden Menichen eine Feichtunde bedeutet. Die Bestungtung, dah der Kundpunt, der inn Keibe betwortagender fünstleiticher Lolente und Begabungen vor das Mitrophon gedracht und damit überhaupt ein für die Geschenfelt und damit überhaupt ein für die Offichaupt verdrängt, ist durchaus under Auflichen Las Gegenteil ist, gemessen ab der Erchaufsahlen er Influmentengeschäfte, eingetreten. Ind in vielen Menichen ist überhaupt erst durch der Kundpunt das Bertsads nie ist gute Musit gewest worden. Für gabreiche Solfsgenossen her kund der Menichen der Justen und der Kundpunt der Ku

Rom schafft eine "eiserne Rangordnung" der Rassen.

di la

"Der gefährliche und streitsüchtige Geist Prags."

wt. Am Donnersiagosend haiten die Mitglieder der suchet neber ische to der gation eine fünftellndige, die Legation eine fünftällndige, die Luft nachts dauernde Unterredung mit dem Stad Lard Musik dauernde in die SDB Beers leichte Am Zeitagnommitag machten Hobafte Ampletagnommitag machten Hobafte Ampletagnommitag machten Hobafte Ampletagnommitag machten Hobafte Ampletagnommitag machten Hobafte Ampletagnommitagnachten Ampletagnommitagnachten Hobafte Berbande und diener Mitgletagnommitagnachten Ampletagnommitagnommitag enwipfug Lord Amerikaten John Musik die Gegenbeluch Lord Musik der Musik die Gegenbeluch Lord Musik der Musik die Gegenbeluch Dord Kuntiman der Bertreter der Deutschen Sodie in Kennotandum in Ausfüg giebelt haben. Auch die ungarischen oppositionellen Wegordwichten im Krages Barlament boden fich dereits an 2006 Amerikam gewandt. Sein Mitatseiter Stoopfor teilte ihnen mit, daß ihnen der Oord in der nöckse merke.

Solbst in der indigen todige auf verlaging freien werde.

Solbst in Baris scheint man nach und nach zu einer etwas sachlicheren Beurteilung des Prager Nationalitätenproblems zu kommen. So weiß der "Gringste" zu berichten, daß ein tranzöllicher, sojaldemortatischer Abgeserdneter und edemaliger Winister sitzzlich eine Studienzeise wach Frag unternommen dode. In einem Bericht, den er nach einer Kulkfebr Dalobier erstattete, dobe er den Rinisterprüfbenten auf "den ge-fährlichen den hierestlichen und ihreit sich es erfattete, dobe er den Rinisterprüfbenten auf "den ge-fährlichen und ihreit sich er Bewölterung beseicht gesten aufmerkam gemacht. Auf Grund diese Berichtes dobe der "Qual dorten Verdenumen, Lord Runckman einen franzöllschen Beobachter beizuordnen.

Aunciman einen franzönichen Seobachter beizuordnen.

In engkichen Zeitungen wird der Angetiss auf den sudetendeutichen Wegeschneten Dr. Eich of 13 viel beachtet. Im übrigen hat die Unterluchung dieser kandalösen Affäre ergeben, daß es sich bei dem tichechischen Kodling um einen Ragistratsbeaunten aus Breisdurg dandelt, allo um eine Berson, von der man Dikiplin erwarten müste. Kachdem gestern die sichechschausel des Kommunistiche Kartei sich mit der William Kunciman besatt hatte, nimmt beute dazu auch die Moschauer, Arandow um ersten Ral Seklung. Der Kommentar kroht von Angriffen gegen Deutschland und die Bermittleraftion, die England übernommen der Mit "Ersaumen" detrachtet die "Frande" die Stellungunschme Frankreichs. Es sie dech flar, so mein sie, daß "der Kertult der ticheche-slowatischen Unsehnungstein zur Folge baben müste, daß Frankreich eine Racht meeter. Mossau verzucht, wie dieser Kanges werde". Mossau verzucht, wie dieser East beweist, die Frankreich.

solen aufgupulvern und jede Berfändigungsmöglichfeit ju untergroben. Eine Befriedung des mitteleuropäilchen Unrubesentrums käme Moskou, das einem europäilchen Artig wünfigt, außerft ungelgen.
Die Tichechen unterkallen nichts, um ihren mangehden Kerfändigungswillen unter Seweis zu kellen. Das zeigt wiederum das Verkobe für die Judeten deurst dien Ist genachten unter Beweis zu kellen. Das zeigt wiederum das Verkobe für die Judeten deurst dien Ist genachten der Verkoben Verkoben Verkoben Verkoben Verkoben Verkoben Verkoben Verkoben Verkoben von der Verkoben von der Verkoben Verkoben von der Verkoben Verkoben von der Verkoben von d

Die Rämpfe an der Ebro-Front.

Salamanca, 8. Aug. Der nationalipanische Secresbericht meldet am Freitigs u. a., daß an der Ebrofront mehrere Angröffe der Bolfchewisten abgeichlagen wurden. Die nationalipanischen Truppen tonnten im Gegenstoß sogar mehrere Stellungen des Feindes erobern.

An den übrigen Fronten dar sich nichts Neues ereignet. Es wurden am Freitag insgefamt 4 bolfchewistische Flugzeuge abgeschossen.

Aberläuser berichten, daß verschiedene rote Truppenteils an der Ebro-Front ohne irgendeine Berbindung mit der Kampsleitung an der Front liegen. So ersignet es sich daß fländig sowere Berluke durch die eigene sowie jetspanische Artisserie bervorgerusen werden. In diesen Tagen nurde auf diese Weise eine rotspanische Forma-tion im Stärke eines Bataillons vernichtet.

Chefonfens für frangöfifche Diplomaten.

Baris, 5. Aug. Im Gelebfatt murde eine Berotdnung veröffentlicht, bergufolge es linftighin den franzölischen Diplomaten und Beamten des Quale d'Orlan verdoten mitd, ohne vorherige Erlaubnis des Außenministers eine Ehe einzugehen. Mindeltens zwei Monote vor dem ge-planten Zeitrugaft der Selchtiehung muß ein entsprechendes Geluch an den Minister gerichtet werden. Ehelchließun-gen mit Ausländerinnen werben nur noch in den jeltensten Ausnahmefällen zugelassen werden.

Luftidugübungen in Rordoftfrantreid.

Baris, 6, Aug. (Funfmeldung.) In Norde und Nordeitsfrankreich wurden am Freitagabend bis nach Mitternacht ibungen der Lutiadweits vurchgeführt. Mit Ausnahme einiger größerer Städte, wurden alle Gemeinden nechunfelt. In Rancy wurde gegen Mitternacht der Alarm "Bombenabwurf" gegeden, worauf sofort die Zeuerwehren und Dilfstruppen eingriffen. Auch welche mit Gasmasen wurden eingeletz, um die entstandene "Giftgefahr" zu beleitigen. In Kouer wurde der "Ittel Alarm" gegeben, dos beist, dog alle zuftändigen Stellen der passiven Lutsabert verkändigt wurden, kroß der bestehenden volligen Duntselbeit.

Rationale Flieger griffen in der Nacht gum Freitag Sidb-Ratasonien an. In der Froving Tarragona bem-bardierten fie den Bahndof nom Utafulla und eine Munis tionsfabris, in der destige Explosionen ersolgten.

Der innere Aufbau Rational-Spaniens.

Die bisher größten englischen Luftmanöver.

London, 8. Aug. (Funfmeldung.) Am Freitagnachmittag hat die englische Auftwasse ihre größten Ma növet seit ihrem Besteben De nobennem. De Scholen werden über größen Gebieten von Sübenzsich, Ostengland und der englischen Sübostätige Moungen abgedalen, an denen mehr als 900 Piuggeuge, rund 15000 Piuggeugen von Soldonien, und den mehr Aufartillerie und des Auftwasses eines Aufartillerie und des Auftwasses eines Augustiesen das englische Aufartilerien der Elastingen des Aufartileriens der Substantilerien der Scholen des Aufartileriens der Scholen des Aufartileriens der Scholen des Aufartileriens der Scholen der Sch

tu vernichten, während den Verteibigern die Aufgabe zujällt, so gut wie möglich die Abwehr durchwistlihren.
Rachts werden in zahreichen Gemeinden Ohrmglande Verdunfelung sild ungen durchgeführt, det denen insbesondere die erft leit turzem organiserten Ossis-diummunischaften erfinatig eingesetz werden sollen. Wer-dannt, bod soll es einzelnen "floungen" ist nur wenig be-fannt, bod soll es einzelnen "feindlichen Sombern" ge-lungen sein, ihre Ziele zu erreichen. Mallenangrisse feind-licher Bomber bingegen waren infolge ichlechter Witterungs-verhältnisse unmöglich.

Die Bulgaken, die Preußen des Balkans.

Die erften Manover nach bem Kriege.

Die erlien Mandver nach dem Kriege.

Es ist faum ein Zahr het, do fanden in Bulgarieh die exisen Mandver auch dem Belitzieg intt. Der Außel des Volles vorlette ieder Schareibung. Die Etragen her Liuwen woren mit Klumen überlät. Ben den entlogensten Dörfern samen innen innen und alte Beuern newandert, um ihre Sohne und Städer im Marientlieb zu sehen, Und inmitten der Solidaten weilte der Konig. Ing und Kacht. Der Monard in Seld-unision mich nicht eine Glunde aus dem Mandver. Ununterbrochen mar er unterwag, sind um iedes Feati fümmernd, mehr ein Offizier unter Offiziern als ein Monarch.

Die janalisse unter Ditisteren als ein Honarm.
Die janalisse liebe der Busaren litt die Joee des Soldatischen dat nichts als größere Schnach empfunden als ienen bruizien Artikel des som Briedensvertrages von Kentila, der die die Artikel des som Briedensvertrages von Kentila, der die die Artikel des som Briedenschaften Behrpflicht sericklus. Die mit der busgarischen Nationali-geschäfte auf das einste perfutubli ist. Wan kann fich den Judel vorlielen, den die Befreium Busgariens aus diesem ichnachoollen Zoch entschi dat.

Ein farges Sanernland.

Bulgarten, in der hurchtbaren Schule fünfbundertiähriger linkerdruckung durch den Islam dort gewarden, ilt alies andere als ein reiches Land. Si ilt leiner Einstuttu nach ein Rauern-nach Achtsig Brogent der lech Millionen Bulgaren leben nom der Landweitlicher is einet ann die weite Gene, die profes Gilter beginftigt. Der Boden gibt mur favglichen kohn und dertangt ichwerke Arbeit. Das ist der Grund für sie vere-galtrismusde farge Ledensdactung des dulgartichen Kauern-

18. Mit Erschütterung liest man auf den Taseln der Krieger-kmäler in den sleinen Stäbten und Iditern des Landes die nölich lange Litte der für das Katefalag gedlenen Die Addressach, die unter dieser Litte steht, sagt so sand hat in der Rachtregszeit zu einer en gen Freund-land darie Kriegereit zu einer en gen Freund-

viel. Bon 1912 bis 1919 fiand dieses Land im Kaimel, Aach den Ballanfriegen fam der große Krieg an der Geite Deutlich, Look die Blutopier in diesen Jahren waren so gewaltig. Die Bulgarien Ruhe braucht.
Im 10 ertreulicher find die Beloßtülfe des Balfanhundes, die Bulgarien wieder das Schwert ichenfren.

Sofia, das Berg bes Landes.

Sofia, das Serz des Landes.

Sofia jit das derz des Landes. Es macht aunächt den gindrud einer Landitadt. Eine lange, noch weitzt bekunte Etraße licht den Archivelle der Stadt. Die Hotels, alle wichtigen Gedeute gruppteren sich im die Sotels, alle wichtigen Gedeute gruppteren sich im die Sotels, alle wichtigen Gedeute gruppteren sich im die Dertähmte Schleden Archeboule, die wir woll annen der Sotelstages von der Archivelle der eines von der Reichstagsbrandbilterkose in einer so fruntigen Weltbertümntelt murde, das skitestisch derre forfanzisch wird die der Sotelstaß der Kondonsaniation der Konstnuten nachte.

Des Etraßenkild wird beherricht von den farbennrächtigen Tradzen der Kangen. Der Witteleutronier inwehe sich sieden von der Konstnuten der Kondonsaniation der Konstnuten der Konstnute

Adrianopel wieder Garnifon.

Aftendopel wiedet der interfol.

Ijianbul, 5. Aug. Die Ziolischörden von Abrianopel fündigten der Bewölferung an, daß demnächst die Truppen der neuen Garnison einrüsten werden, nachdem durch das Abrianomen von Saloniti die Entmittliartisterung der alten Garnisonstadt und Festung Abrianopel aufgehöben wurde. Die Bewölferung, die mit Begeisterung diese Mitteilung aufnahm, trifft eitige Borberertungen zum Empfang der Truppen.

Stallvertreite des Seupstschriftleitens geltreie Nach Kungerentwordlich sied den gescherftleitenen geltreie Nach Kungerentwordlich sied den gescher Gestellt und Mung für Nacht und Indererentwordlich sied des gescher Seines der der Aufter der Beitelleiten der
Nach Orm well serreitel, Seinschrieber gefest ein der Mittelleiten
Nach ohn well der gescher Aufterfliche gescher der
für der Angelgestellt in der Aufterfliche und der
für der Angelgestellt in der Kalter seine Beitelleiten
für der Angelgestellt in der Kalter seine Little, der
für der Angelgestellt in der Kalter seine Little, der
für der
Dere und Verlag der Mittelleiten Kalterfliche Kangelse zu, Cagbiett-GausGestellteiten KalterGescher und der
Geschlichtung:
Der phili habit, Cusan Schriften und ber
Mittelleite windelte De Gesten und ber
Mittelleite windelte De Gesten und ber
Mittelleite feinnich podit.

200 es.

W jon

Das ganze Volt muß Rundfunthörer werden.

Die Rede des Reichsministers Dr. Goebbels zur Eröffnung der großen Deutschen Rundfunt-Ausstellung 1938

Das modernste Führungsmittel. |

Berlin, 6. Aug. Reichsminifter Dr. Goebbel's hielt bei ber Eröffnung der großen Deutschen Rundfuntausstellung 1938 am Freitagmittag folgende Rebe:

1938 am Freitagmittag solgende Rede:
Au meiner Rede jur Erdstaung der größen Deutschen Aundinantsitellung 1935 habe ich den Rundijunk die achte Großmacht genannt. Diese Scharafteristerung hat sich in der Folgezeit, besonders bei uns in Deutschand, als deutschistlauben und diese Reine Richter der Rundijunk eines der modern ken Mittes der Boltslührung; er sit aus dem Eeden unserer Nation und darüber hingus aus dem Julammenleben der Follen überhaupt nicht mehr wegzu-denken. In der Aufter überhaupt nicht mehr wegzu-denken. In der Teil der Kundijunk ein darasteristischer Ausdruck des 20. Inhünnderts, ein technisches Mirakel, dos noch in einem Anfäusen lieht und das weite unserer besonderen Gegenwartausgaden ist. Er areitt teist son auf das tiesse in des gefamte Bolts-

gegagen und voor gerwiere der no de Antiber Sundjant eines det mo de't nike un Rittel der Vallie ung; er hin se den Koden unteret Kation und darticher finnes aus dem Herfen. In der Aufliche finnes aus dem Herfen. In der Aufliche Sundhalt ein der einstehe der Kundland ein der einstehe Gegenwortaufgosen ist.

The variet, no noch in sinner knitnigen keht und des meine untert des dartiches auch in der einstehe und prodikter Kollendung emporpstühren, eine unterte des dartiches auch in des einstehen und gestehen der kließte kleining und des tieste in des gefamte Bolischen ein. Sein Einfluß auf des siesten den einstehe Auflichen der Kollendung emporpstühren, eine unterte des darts des siesten des sie

Unfer nachites Biel heiht: Bir wollen bas ftartfte Runbfuntland ber Belt merben! Die Boraussehungen gur Erreichung Diefes Bieles find porhanben, alle Möglichfeiten find gegeben, um es in furger Beit ju erreichen. Allerdings bedarf es dazu erhöhter Arbeit auf dem Gebiete der Technif, ber Bropaganda, ber Organifation und por allem ber prattifchen Brogramm. geftaltung.

Der Kundfunt ist feit bem 30. Januar 1933 ein treuer Diener der Politif des Führers gewesen. In angähligen glüstlichen und jorgenvollen Stunden kand er neben ihm. Er ist in der Tat sein Sprachrohr aum Bolts gewesen. Meer die ültberwellen hinneg hat seine Stimme die ganze Ration am gesprochen. In seiner hand ist er ein Boltsführungsinstrus-ment allererhen Kanngs geworben. Unzählige technische Be-gabungen haben dazu die Borausselgungen geschäffen.

Dant an den Führer.

Dant an den Führer.

So grüßen wir dem auch in diejer Stunde über die Atherwellen den Führer als den Träger unseres Factlichen Bewuhrteins und den Gestalter unsere, vollisischen Einheit. Wer verdinden damit den Dant an das ange Voll, dem der beutiche Rundslund auch in vergangenen Jahre ein treuer Freund und ländiger Begleiter geweien is. Beiondere Auerteinnung gebührt den vielen Dienstließen von Arteil und Staat, die sich der dehen Aufgade ver Vervollkommung und Verbreiterung des deutschen Aundhunfs so dir und sie sehreiterung des deutschen Kundhunfs so dir und zu sehreiterung der Vertigung gehellt gaben. Ich anne dier an erhet Eeste die Deutsche Reichspolit und der Herre Velchspolitminiter, deren Ingenieuren und Erfindern es vor allem zu verdanken ist, daß die technische Sobe des deutschen Rundhunfs deute in der gangen Welt unerreicht dasschlichen Kandhunfs deute in der gangen

In einem günkişen Etadium treten wir zur Großen Deutschen Kundpuntausstellung 1938 zulammen. Wit haben Erfolge erreicht, wie wir sie uns am Anfang selbst in unseren tilhnsten Teinmen nicht vorstellen konnten. Die leiten großen Jiese können genommen werden, wenn wir auf diese Arfolgen nicht ausruben, sobern murig und um beierrt auf dem einmal eingeschäagenen Wege weiterschreiten.

Es ift unfer Bunich und Wille, bag bas gange beutiche Bolf Runbfunthorer werbe.

In diesem Sinne erkläre ich die Große Deutsche Rund-funtausstellung 1938 für eröffnet.

Unter uns gesagt...

in Höde von 1000 M. jur Verteilung fommen joll für betRundjuntfädigleil, einer Technit oder seiner Wirtschaft.

Jur sydalen Sicherung der Rundfuntschaftenden ih geplant, solgende Einrichtungen zu tressen.

1. eine Un terftüg ung skasse ihr unverschulbet in
Rot geratene Milarbeiter des Mundjuntschaftenden ih geplant, solgende Einrichtungen zu tressen.

2. eine Un terftüg ung skasse ihr unverschulbet in
Rot geratene Milarbeiter des Mundjunts;
2. eine Mitersveriorgung;
3. eine Sterbetasseres und den der einselt
lichen Altersveriorgung;
3. eine Sterbetasseres wischen der Reichs
haltussemmer und der Deutschen Arbeitssfront, das die
Kundluntschaffenden in den Cenuk aller Roks.

Bergün figung an gen seine sollen Arbeitssfront, das die
Kundluntschaffenden in den Cenuk aller Roks.

Bergün figung an gen seinen sollen Mochen die
Sernkandsunfuntindultrie zeitgt auf dieser Mussiels
jumg zum erten Male Fernschundurs auch die Kunsgaben der
haus verschen der eine Sollen wirden die
här die Geräter der die Sollen mit der Gerüfführen der
här der Geröfführen der der
haus der der der der
Kkx. Die Demotratien besitzen und
lie delten einens barauf. Wenn er des
Gestaufte Weinungen. Wer find geneigt, des Gestaumen,
traftlich aber nu menn. Berzeibung, mit
wollen niemanden geden der den, der wir haben nur einstelle,
Aber Abschulftüg einen Web der
Kundlung der der und der der die
Keinstellung und ungen sehen der
haus der der der der
haus der der der der
haus der der der der der
haus der der der der
haus der der der der der
haus der der der der der
haus der der der
haus der der der der
haus der der der

Ein Rleinempfänger für 35 Reichsmart.

Ann sind wie daran gegangen, durch Schaffung des "Deutschen Aleine mpfängers 1838" dem Aundinat die schen Millionenzahlen neuer Teilnehmer zu gewinnen. Dieser "Deutsche Keitensmysingen" ist ein Allstromgeräh, das zu Verleuft wird. Die Gestantighresproduktion ist auf 700000 "Deutscher Aleinempfänger 1983" seinglegen worden. Bis zum Ende de Viellenten von den Anglicher Aleinempfänger 1983" seinglegen worden. Bis zum Ende de Millionenschaftlichen Ersten allein 190 000 Geräte sir die Kusslieserung an den Hamenschaftlich und der Verlächten erichwingser auch sir den kusslieserung den "Deutsche Kleinerschaftlich und der Verlächten größigige Teilzehlungsstanziserung den "Deutschen Kleinenpringer" auch sir de Unzahlung der Ausbeitragen werden. Dabei mird den nach der Nundhunfgedühren erichwinglich zu machen. Die Anglich von der Nundhunfgeühren auf 1 RR. im Ro na et sie diesendere Sonze sein, durch größigige Ermäßtigung der Nundhunfgeühren auf 1 RR. im Ro na et sie diesenen Bollsgenossen, die nicht unter die Gebilhrenbestreiung lallen, der auch nicht inder unter die Gebilhrenbestreiung latten, der auch nicht inder unter die Gebilhrenbestreiung aufen, die ester productier. Der Solfsen pränger wird weiterproduziert. Er ist auch in diesem Zahre wieder technisch verwellertwohnamischen Zausprecher und eine bestäuftete Estal ist er zur Zeit dei einem Freise von 65 RN. der billigte und desse die sienen Weise von 65 RN. der billigte und desse die sienen Freise dasse Mentagen um die Echassung eines bei kin nach kan den der eine der

Daneben geben die vielsältigen Bemithungen um die Schaffung eines lei ftungsläbigen Autoempfan-gers jum Einbau in den neuen "Arofi-durch-Freude"Bolfs-magen.

Miles das find Maßnahmen, die darauf abzleken, dem deutschen Kundfunt im Lande auch den letzten Teilnehmer zu

Störungsfreien Empfang.

Jur Sicherung eines frörun gesteien Rundfunt.
empfanges find eine ganze Beihe von Bottehrungen im
Gange. Es iht in obleihorter ziet mit einem Berdot für
das Inverfehrert ziet mit einem Berdot für
das Inverfehrert ziet mit einem Berdot für
den von uns auf das woriefighende gesteinschlantennen metden von uns auf das woriefighende gesteiter. Im Zulunfi
mitd wohl faum noch ein Reudeu in Deutschland ohne Unlage einer Gemeinschaltschneune errückte werben.
Mile Sorgen um die rein materiellen Boranssehungen sur
de Ausgerätung des deutschen Anndbunfs werden ihne durch
leine größartigen fulfurellen Leistungen gerechtjertigt. In

erwähne in diesem Zusammenhang nur die Sendungen des Brudnet-Jussu und der Bach-Kantaten, die erfolgreiche Zusammenrbeit mit der RS. Gemeinschaft "Kraft durch Freudrig, R. die "Wontage" des Reichseinders Arstau, die Sendereibe des Reichssenders Röln: "Wir ichlagen eine Brüde" und die Wunschaperte zum Besten des Winterdisswerts mit einem Reforderlös des Keichssenders Königsberg von nahezu 150 000 KM.

Erftflaffige Rüuftler.

Eriklassige Künstler.
Die Forderung nach erstlassigen Künstlern vor dem Mitropdon ist allgemein. Ich hode mich immer
auf das sieden gewandt, den kundunt als Zummelplass sier Klitelmätigteit misbrauchen zu kossen. Ernst auch
einessalls eine Beriorgungsanslast sie verdrachte kinstleriche Kröste. Gerade weit der Aundiuns sich genag. Go wurden, in für ihn das Seite eben gut genag. Go wurden, den den der Krossen gedenach els
mit vereile Mitarbeiter zur Auszahlung gebrach als
im Vorjahre. Besonders am Herzen gebrach als
much eisher beiter zur Auszahlung gebrach als
much eisher deinder und keinen gebrach als
much dieher deindere undhuntmissenschafte. In die
Rach wuch sich ulung sir den deutschen. Es schweben Ernstlandssche der
kand bie unt also deinder undhuntmissenschlassen. Er schweben Ernstlandssche unter des den der den
kund in alse dem is Alammenzusassen. Um all delen
Kettesungen neuen Ansporn zu geden, dode ich mich zur
Eriftung eines Rund inntpreise entschossen, der
erstmalig auf der Größen Deutschen Kundfuntaussschlung 1939
m Hode von 10 000 AM. zur Verteilung konnen soll sie her
vorzagende wissenichalzliche oder prattische Leitungen aus der
Kundbuntstägleit, siener Technic der leiner Wirtslassen.

Jur sossalen Sicherung der Kundfundskaffenden ist ge-

Fernseh-Rundfuntempfang ab 1. Ottober für alle freigegeben.

Auf der diesjährigen Kundfunfausstellung ist in einer großartigen Schau in einer besonderen Holle der Fern is die der und dium einer besonderen Dolle der Fern is die der eine die steten. Das neue deutsche Solden nebeitet mit 461 Zeiten. So bestätigt den körenden Biblitumer und genügt damit erhödten Alipprichen in deutg auf Klarbeit und Kontrosse. Die Brogrammoestaltung für den Kernsehlender ist entsprechend unierer organisatortischen Gliederung der Reichsenundhunfgeschlichgeft übertragen worden. Es wird in Jufunst in umfangsetiderem Aafpe möglich sein, an den großen Ereignissen der Kation nicht nur durch den Hörrundfunt, sondern auch durch den Gebrundfunt feilgunedmen.

Wiesbadener Nachrichten.

Es sommert um die Stadt.

Bon Beinrich Lerich t.

Bent baben die Bauern bobe Beit! Wie padt es mich bag ich fein Bauer geworben bin.

ons ich tein Sauer geworden den. Wie weht der Sommerwind durchs Land! Wie ledon en die weißen Molfen im Blauen doch über den dunklen ermodldern steben! Wer jett in diesem Winde kände! vieler Sonne unter diesem dimmel! Ner jett ein Bauer el: Schicklal, Schicklal, was machten du einen Schmied mit!

das mir!

Dem Landmann drüdtest du einen Pflug in die Hand, das Dem Landmann des Erdreich zwinge: gabst ihm goldta wogende Weisenselber, gabst ihm die alimädigt geugende Gonne, brennend gm Firmament, gabst ihm Wosten voll Regen über leine Hande Arbeit bin.

Gabst ihm Saatseit, Zeit des feuchten Wachstums, der igen Reise Zeit! Zeit der aufbaumenden, unruhvollen

Eine: Schober und Scheuer voll Getreide: Miefen berfiend von Bulle, Speicher und Keller voll guter Dinge im mutterlich wabereiden Joule, Schickal, Schickal, was gabit du mir?

Mir ift nur eine fcwarze Schniede gegeben, Molten von Rauch belagern die tötlichen Gentier; du felltest einen Ambob vor meine Filke, ein Schniedeseuer mir in den Rücken! In die Linke gabit du mir die Jange und in die Rechte einen Hammer.

Hammer. Ich weiß von teinem Tau als vom Schweiße meiner Stirne, mein Regen rieselt im toten Aschenkaub, und meine Schweise ist des gliernde, dorrende Schwiedeleuer. Das gabit du mit, mein Schieffall;

Sonne ist das glutende, dorrende Schmiedeleuer. Das gabit du mit, mein Schiffal!

36 sie die liebe lange Woche das Lett meiner Arne in die Kurcken der Elienfangen. Der Tau des Schweises träufelt auf die Felder der Elienfangen. Der Aun des Schweises träufelt auf die Felder der Elienfangen. Der Tau des Schweises träufelt auf die Felder der Elienfangen. Der Tau die schweise der Schweise der Genne, dem Felder der Allage und die Kelet aum Feld und der Dammer sum Aflug. und ich erdebe die Augen: Da wird der Andre kann Allage und die Kelet aum Feld und der Dammer sum Aflug. und ich erdebe die Augen: Da ichweise sie der Allage der Andreise der Angele und die Kelet aum Kelet und die Angele und die Kelet aus und ich ich die Angele und die Kelet der Schweise werden beaum und fangen an su gliben, die Alte der Ihren der Angelen, die die Angele und die Kieder der Schweisen gestellt der Schweisen der Studies leigen. Der Schweisen gestellt der Schweisen der Schweisen der Schweisen und flügelt der der Schweisen und flügelt der der Angelen von Schweisen und flügelt der der Angelen von Geweisen und der Schweisen und flügelt der der Angelen von Gestellt in Som killen Hof erhebe der Angelen der Kelt der Verlegen und zu globen der Schweisen und flügelt der der Angelen der Gestellt der der Angelen der Angelen der Gestellt der der Angelen der Gestellt der der der Gestellt der

Mehles Feinbeit.
Eine Strahe weiter da tragen die Rehgetgesellen, aber über den Raden gelegt, die geteilten Viertel der Kinder und Schweine. In der delle der Käderei gilben die Backlien auf. Rengmaldsinen torieren, Einschier fairbein das Brot in die schwied! Aun träume auch du nicht länger! Tue auch du dein Netell Dein Amdols ilt dein Reienader, dein Auch ein Archifelield, dein Dhigarten! In den Säulen der Werfliatt ranken Keben, die Vinder auf das ind versweige tes Alwert, darin, sollich Odh in Ville prankt. Aus dem Feuer lieden die Funken in den Scholen der Werfliatt ranken Keben, die Binder am Dach lind versweige tes Alwert, darin, sollich Odh in Faille prankt. Aus dem Feuer lieden die Funken in den Schole, es find Bienen, die

Wiesbaden - Sinfonie in Duft und Farben.

Muf Befichtigungsfahrt mit bem Rur- und Berfehrsverein

Stadt iconer Mnlagen,

Und unfere Genfter und Baltone?

Und unfere Jenfter und Baltone?

Bährend so die geschmadvollen, blumenreichen öffentlichen Gärten und Anlagen in Duft- und Harbenreichum
metteisern, salfen die Balton- und Jenftertronten mancher
Frechengige noch viele Blumsche offen. Richt nur durch schwe gepflegte Anlagen soll sich aber unsere Stadt auszeichnen, sondern auch durch reichlichen Blumenschmund an Brivat, städtischen und feartlichen Gebäuden einen sarbenfreudigen Anblid dieten. Gewiß haben die Bestrebungen des Wies-badener Aur- und Bertehrsvoreins auf delem Gebiete ichon ichne Erjosge gezeitigt. Aber immer nach sinder die richtige Blumenpslangung und spliege zu wenig Beachtung. Die Arbeit des Gütners.

Sumenpliannung und spliege zu wenig Beachtung.
Die Atbeit des Gürtners.
Das welentlich zu bessern, hat sich nunmehr der Kur- und Kertehrsverein zur Aufgabe gemacht, weite Kreise der Geröfterung in die Arbeit des Gärtners einzussichen zu fürzahe gemacht, weite Kreise der Geröfterung in die Arbeit des Gärtners einzussichen zu führen, um dadunch das Berständnen zu weden sin das Lebendige, das in jeder Pslanze siecht. In diesem Inden gestellt alle drei dis vier Wochen Beschrigtungen von Anlagen, Privat- und Wertgärten, sowie Gärtnereibetieben statt. Dier wird dem Austen an Ort und Stelle der Selondersbeit jedes pslanzlichen Wachstums aufgezeigt. Jützwahr, ein ausgezeichneter Gedante — die erste besein Auftragen, ein ausgezeichneter Gedante matienen factengestabeten das das beweisen. Gartengestater die ist sichtigungskabrten hat das deweisen. Gartengestaters zu erläutern und durch Unterstreichung der Gegedenheiten auf den Aufen einwirfen zu solsen, sonnte eine über Ewnarten zahleiche Schar Blumen- und Gartenstreunde begrüßen. "Der Görtner, der in jahrelanger Arbeit eine Pslanze herauzieht, muh ihm endgültigen Bestigte der Rlume einen ehenso großen Gartens und Klumenfreund wiederfinden." Ban dieser Sachen, vermitreite Gartengelater Hrief im Kaufe des Andmittags reichen gartenbauliche und pslanzliche Erfadrungen.

Man erlebt fo feine Uberraichungen.

Wan erlebt so seine überraschungen.

So auch gestern. Ienseits der hindenburgalles geben wir einen schmalen Weg entlang uhd nach wenigen Minuten besinden wir uns in einem 9 Morgen großen Vart. Jwar lehr einsach in der Gestaltung, aber wunderdor in Anlage und prattischer Austrellung (Schwimmbad, Tenniss und Sportanlagen, Gemiliegarten) vereinen sich hier alle Pflanzen zu einem einbeitlichen Gaugen. Etwas später eissen wir aber erst unsere Augen auf. Am Abein, da, wo früher die aber erst unsere Augen auf. Am Abein, da, wo früher die aber erst unsere Augen auf. Am Abein, da, wo früher die aber erst unsere Augen auf. Am Abein, da, wo früher die aber erst unsere Augen auf. Am Abein, da, wo het eine aber Thistopiers Austragebäude der Firma Kalle u. Co., die heute ihr Tösstriges Schieden seitern fann. Aund um den Neudsudehnen sich werden schweiziges Fabrisgelände zu einer mu sie er

der Blute deiner Flamme ummoweden inns die den Jonig gertagen.
Dollat Schnied! Träume nicht länger! Ernte schniedend eine den! Dein Hammer leuchtet und inntelt wie eine Schnitzerienie im Morzentiad!
Schwinge, schwinge den Bammer, du schwingst einen Jaubertiad! Er blibt die aus dem Aleich deines Armes geernet, mas die dein Webe dem Markt. Sie dat eingerertet, mas die mit beinem Schweite gesch. Sie gebt an den den und lock.
Jum Mittag aber sommit du zu ihr. Hauf die Rüsse an die Wasen dacht sie wehrt lachend deine Schwarzen Külle ab. Sie seigt auf den Tisch da dampit dein Erntemab!



Blumen um die neuen Werksanlagen der Firma Kalle u. Co. Im hintergrund das machtige Burd-gebäude. (Photo: Epert.)

gültigen Schmudanlage umgestalten fann, gingen aus ben Worten von Oberingenieur Schabe und Garten-gestalter Sielch hervor. 1987 erk wurde mit dem Anu des machtigen Gebäudes begonnen. Während die Innenarbeiten noch in vollem Gange waren, arbeiteten schon die Gättner fleisig und unter allerschwierigten Berhöltnissen av der Gekaltung der Wertsanlagen. Das der mit Chemitalien werteuchten Erde besondbere Borikat, und größte Gorgialt am Flatze war, versteht sich von selbst.

Blid über ben Strom.

Blid über den Strom.

Einsjartig bei dieser neuen Werfsanlage ift die Berbindung von Tech nit und Blumen, Aber Naumgruppen und Stauden erheben sich eiterne Kranen, swischen Simmenund Kasenbecten rollen die Loren, von mustelsstarten, sonwaschstauten Arbeitern betreut. Schöne Banke und grüner Majen laden in der Werfspaule Arbeiter und Angeltellte gut Erholung und Entspannung ein. Wenn man den Blid von der vielgestaltigen Blumenpracht auf den siberbellen Abeinfrem, auf die gewoltigen Boehenen Wainz wendet, dann kann man erk begreifen, was Schönbelt der Arbeit bedeutet. Ind welche Freude es sit jeden Betriebsangehörigen sein muß, allmorgendlich an seinen Arbeitsplatz zu geben.

Biesbaben - Großlieferant für Frühgemufe.

Wiesdaden — Größlesterant sir Frühgemüse.

Nach der Beschtigung eines wohlgepliegten Privatsgartens am Abein, gaft unser weiterer Besuch einer vorbildichen Gemüsegartnerer det Schierstein. Die boch Wiesdahren den der gräßten Andaugediete von Frühgemüse und Größlestenant für das gesomte von Frühgemüse und Größlesterant sir das gesomte Rechtigegleit. Gerade Schierstein und das Westlingtat faben lich die holländischen Aufluren unnuge gemacht. Genau wie Solland können wir heute in Wiesdaden Frühgemüse heranziehen.

Das war eine aufichtufreiche und belehrende Fahrt! Sie bat allen Teilnehmern überreiche Eindrüde und Erkenntnisse vermittelt. Unsere Haus- und Jergärten, Jenster und Baltone werden bestimmt davon profitieren. — v.

Im Residenz-Theater:

Gaftspiel Rotraut Richter in "Rur für Ermadiene" von 5. v. Fortenbach.

ibullische Binserborf noth, beste Gebäube fast durchweg Jahrhunderte alt lind. In den Gebäuben dat lich der pfälsische dauerliche Bauftil des späten Mittelatters und der Barodseit noch unverfällicht erbalten. Das gelamte Dorf Noth ist iest unter Dentmallschup gestellt worden, do das feine daussichen Beründerungen ohne Justimmung der zu-kändigen Beründerungen ohne Justimmung der zu-kändigen Bekörden vorgenommen werden dürfen.

* Eteisende Beliebtheit der Ariminalromane in England. Rach Mitteilungen der englichen Jachveile keist die Beliebtheit der Ariminalromane in England inmer weiter an. Ein Zeichen defür ist, daß die Buchbandlungen beginnen, Sonderfenster ilter Ariminalromane einsurickten. So tennte eine Buchbandlung in Sdieden deinen großen linenssiellen Erfolg burch ein Sonderlenker mit den Komanen von Agathe Christie verselchnen.

lung beideinigen. Eine arose Villeiniche leht dem Kranken den nicht einige dauchdinne, papierene Schwierische der Schrigung, und die Arten die Kriegen der Villeinische Lieben Kranken dem Süden der Villeinische Lieben Kranken der Villeinische Lieben konnt der Villeinische Lieben kann beim Villeinische Lieben kann beim Staten und Einsche und Einsche Lieben kann beim Staten und Einsche Lieben kann beim Staten und Einsche Lieben kann beim Staten und Einsche und Einsche Lieben kann beim Birden Lieben kann beim Birden Lieben kannten beim den dem Keinliche Lieben kannten beim Lieben Kranken dem Kranken dem Kranken dem Kranken dem Kranken kannten Lieben kannten kannten Lieben kannten Lieben kannten kannten Lieben kannten L

Gine Stunde für Feinschmeder.

Beinprobe im Rheingau.

Ein gunitiger Jusall führte uns in einen befannten Beinteller und ein besonderes Ereignis des Tages gab Grund — w einer Beinprobe, die, weil unvorbergeleben, um lo trefflicher endete,

k

Die ehem. Rameruner Schuhfruppen-Kapelle, die sich auf einer Gestlipselreise durch Deutschland unter Leitung des Mustikmeiters hentschle besindet, godietet auf Seransoliung des Reichstolonialbundes am Montag zum ersten Wale im

Fahrunterricht.

"Bitte am Steuer Kich zu nehmen", lagte der elegante Achriehrer. Ich ieh seinen hüblichen Lodenloof eine Weile itesetruit an und nahm Plat. Die Wagentilt schiug zu und der Wann gad wie ein sprudelnder Wasserfall schiug zu und der Wann gad wie ein sprudelnder Wasserfall sogender von sich. "Autofahren sit sinderleicht. Nur Ruhe, nur ein dischen Konzentration. Dann gehte. Sie wollen doch nicht durch die Krüfung sallen und mit Unehre machen? Koltet 13 Gier ertra. Iber die Theorie unterhalten wir uns zum Schlußzuerft tommt das Jahren. Gesühlen mich mit zu zu der hand. Das ik alles. Alfo los Jändschlüssel nach erheit der hand in der Hand. Das ik alles. Alfo los Jändschlüssel nach erheit der gent einstellen für gent eine San alasser, linker kuß an die Aupplung, runterdrücken, erke Gang einschaften, erhet Gang einschaften, erhet Gang einschaften der hen der Kurchte auf den Andelfen, son der Kurchte auf den Andelfen, sollte erhen Gang ein und est genden konnter mit, als würde einer einen San wir Angelen stellen. "Kallen Sie doch auf! Erst Auppeln, dann schaften. Gomachen Sie im Leben tein Egamen." "Gewiß" sechse ich Luppele, ging in den ersten Gang, gad Gas und rist enem San würde einer einem San wirde, der Wägen trei einen San wie ein Rielentolos, so deh ich deinahe meinen Kahtlebrer verlor. Das tat er späterleitener oher Wägen nach einen San inte Bein koch und heite, der Wägen nach einen San ist ein Rielentolos, so den wurde mit der Zeit zu einem Ereignis in der Ertrake, wo ich wohne. Und alle Welft nahm daran freidligen Anteil. Beim Barte meines Größbatters, den Hahlliche Azternen zu beschäden. Man erlernt das Gruseln, wenn einem ein Lastwagenungetim schwerzer in hahr auf rechtlicher gente den werden der Begen wieder ein Hahlliche Lastenen und der Alle werden sie der Verlagen uns ein mei ein Stellen. Wenn einem ein Lastwagenungetim schwerzer ein Sammel, den man iolange lent; die ver der Schwerzer aus den der gegeben zur den kann ein der Ergalit unde im ich Lenter unterwege alles ergält und ein geste der noch nicht, w

Spriger aus dem Opelbad.

Das Bassin mit dem hellgrün schimmernden Basse durch eine filbergraue Schnur getrennt. Dier schelden lich die Gestler. Bas den einen die Wellenrursse ist, das is den andern ihr wippendes Decimetersprinusspiert. Dier dessellt den Richtschwimmer der Reid auf den, der sich, wenn auch nicht elegant, aber doch mit einer spielerischen Selbswerkländichtet dem Basser entgegenstützt. Hir den anderen hat das Basser seine Vallen, nur, wie gesogt, eine Schnur, an der et glückerteine Vallen, nur, wie gesogt, eine Schnur, an der et glückserte Ritmussige nacht, die er auf einmal merkt, wie es ihm die Beine unter dem Leib wegzieben will. Und er schnicken Ritmussige nacht, die er auf einmal merkt, wie es ihm die Beine unter dem Leib wegzieben will. Und er sentische Mahren um hin her Bater ihre Keinen schwimmen lehren und ein rotgelber Sall an ihm nordeilliegt. Schöfen die dan einmal. "tut man ihm zu, und der Ball liegt din und der. Rädrendbessen braten andere, Sonnen-villen oder Hitte, groß wie Wegeneräder über dem Gestlät am Kande des weihen Gesänders, das wie die Reeling eines riesigen Schiffes wirtt.
"Willt du dich gleich ankändig benehmen …", tuft eine

"Mulft du die gleich ankändig benehmen ...", ruft eine Stimme im Spreemasserbillet ihrem Jüngsten zu, weil er ein wenig gestrampelt hat und dos Wasser ihr über die Arme sprisse. Mit Iodesverachtung fürzt sich die Hannelote, einen Anlaus nehmend, in das Alchsschwindungenerbesten und Sberfacktet die etwas sehr entwerden und Wasserbillet die etwas sehr entwerden. Weiserschwall, unter dem sie prustend besleite rudert.



Gröhlicher Wellenrutich ju Dreien. (Bhoto Cipert.)

betrachten im Spiegel unseren Teint und finden, bag er bant ber Wieshabener Sonne wohlgeraten ift. R. E.

Wenn du deinem Rinde einen Ramen gibft . .

Benn du deinem Kinde einen Namen gibst.

Die Kamen, die Ettern ihren Kindern mit auf den Lebensweg geben, verraten ungeheuer viel. Denn die Kamengebung schwartt wurden den Gehalt einer resigis bestimmten Handlichen Krusselt weren erstellt von dem Kissen, das der verraten und der Kodeslaume. Die Menschen der nordsichen Krusselt waren erfüllt von dem Kissen, das der Kamen ein Stud Echical ist, das seinen Täger durchs Leden geseitet. Darum war er gebunden an all das, was geeignet ichten, diese Schisselt zu sordern, an Sippe, Bost und Gottheit. Man seierte mit dem Kinde, das den Kamen des Crossonens Ahnen, die wiedergesberenen Ahnen, die wiedergesberenen Ahnen, die wiedergesberenen Ahnen, die wiedergesberenen Ahnen, die Wiederschelte Allermutter. Wan ging on mit, das man die Beseinstätige iener längt Berblichenen als an den Ramen gesnüppt empfand. Die Ramengebung unschließt zugleich die Anertennung des Kinndes als eines chiere Fordles einer Sippe. Auf Kindern dieser Elppe aber verwander Art bargen die vertrauten und gebestigten Ramen Beil, nur ihnen bedeuntet der Kame der Gottheit, deren Freundschaft sich die Sippe sicher zu sein meinte, Segen. — Est ein beiliger Kreis des Lebens der sich un die Begrüße Sippe, Gliid und Ewigsteit sicher zu ein meinte, Segen. — Est ein heiliger Kreis des Lebens der sich und des war der werden der die der eine der Man en trad tit on nicht mehr vorhanden ist, weil man durch Generationen gerstelligte Ramen preisgab zu Guntlen eines der Robe andsangenden Groß ist ab eton schier keinen Menschen bete de beiebliche Ramen der germanischen Archien Aber die Gpiefpläte tragen. Sinn ge
Aber Abeitrauthleten "nilegte er in seiner, netten Weile

winnt diese Tatsache jedoch erst dann, wenn dem jungen Menssen die Gestalt seines Namengebers mehr wird, als eben sediglich Asmenspeder. Das Kind mird taum des eben sediglich Asmenspender. Das Kind mird taum des Schidsalsweg eines früheren Helben oder einer hochgemuten Frau der Vergangenheit gehen können oder auch nur sollen. Das einzige und treilich Wesentlichte, was es von dort übernehmen tann, ist die Haltung, ist das inn ere Form al. Wes sedoch einem Kinde das Wissen um diese Verpflichtung nicht vermittelt werden fann, sollie man darauf versichten Klänge wachzungen, die zu erschütterab und betin sind, um im Näderwert des Alltags verbraucht zu werden.



Rur gang allmählich fortichreitende Unbeständigfeit.

Ich gab ihm eine Antwort, die ihm anscheinend die Sprache verschiug. Er guckte mit daraussin farr in das freue Auge. Und sig timm wie ein Trüf Buddha. Ich edens, Und das frumm wie ein Trüf Buddha. Ich edens, Und das war mein Glid. Denn mein Rebenmann wollte gescheiter sein als ich. Und den holte der Prüser dies zum letzten Schweistropfen aus. Bis er wieder troden um die Brust war. Ich weis heute noch nicht, was dem Mann an mir so imponiert hat.

imponiert hat.

Egal. Jedenfalls betam ich beim Praftijden de langfam eine kille But und lagte mir, nur über meine Leiche der — Durchfall. Amot! Mein Fahrlehrer erhleichte und dachte aus Auseld, Kind und Lebensverscherung. Dem ich hatte bald do an die SS Kilometer drauf, als der Prüfer begelstet vor einer Kreuzung rief: "Frisch drauf los, nur nicht abstoppen!" Worauf ich prompt auf 20 Kilometer herunterging und io nebendei krasse, was er eigenklich au Nittag gegelsen hätte. Ob Wiesdaden eine schöne Schon wir und wievel Prüfungen er am Tage so abhalte.

ach un Lage lo abhatte.

3ch lüge nicht Ich erlebte die tollfte überraschung mahrend meiner ereignisreichen Früfungszeit. Der Mann antwortete mir se freundlich, so nett, daß ich den Wagen beinahe in die Reichsautobahn am Wandersmann gesteuert hätte. Aber in gleicher Gefunde sagte er das erlösende Wort: Hallen in gleicher Gefunde lagte er das erlösende Wort:

Und bas war mein, war fein Clud. Denn die Reichsauto-bahn am Wandersmann foll ja erft noch — gebaut werden . . .

"Ich bin zwar nur Stieffind, doch helfe ich gern . . ." Die Wiesbabener Faulbrunnenanlage im Wandel ber Beiten.

Werden, werben ind magte ins hantenlegt irtenspoteter werden.

Bor ben Schranten des Gerichts seht ein Bijähriger Menich, erheblich vorbestraft. Tiel geleistet hat er in seinem Leben noch nicht, denn er arbeitet nur "gelegentlich". Eines Tages sernte er ein Röddsen kennen und man verabreich fich u einer Autotour nach dem Rheingan. Unterwegs blieb das Auto steden, dein das Benzin war ausgegangen. Der Blann, der feinen Piennig Geld in der Lasse dein dett, erzichtle seiner Begleiterin, daß er in dem Juste bejuchten Lotal einer Auflichen Lotal einer Aufleiten Lotal einer Aufleichen Lotal einer Aufleiten Lotal einer Aufleich ausbeisen, selbstrepfändlich erhalte sie dasselbe am nächken Tag pursch denn in seinem Kassenschauft, und werden den kanalier, und übergab ihm seinweise aben Auflich An der kentlichen Log einen Trefspunkt in einem Kassenschebete für den nächken Lag einen Trefspunkt in einem Cafe, aber wer nicht am, das war der Kannlier. Es erligte Ausgeine. Der Eingelrichter verurteilte den Schwindler wegen Betrug im Rüchfall zu siehe Monaten Gefängnis.

— Keine Bläde der Braumen-Band-Warte. Ein jüd-

richter verurieilte den Schwindler wegen Betrug im Rücfell zu sech Monaten Gesängnis.

— Keine Midde der Braumen-Band-Marke. Ein südbenticher Stiefmartendändler hat versucht. Abstempelungen sir Kraume-Band-Marken zu erlangen, die auf einer blockartigen, mit Wasseren zu erlangen, die auf einer blockartigen, mit Wasseren zu erlebenen Unterlage verslehe die Sondermarken sir den verschenen Unterlage verslehe die Sondermarken sir den verschenen Unterlage verslehe die Sondermarken sir den August seiner kande in der als Köde, sendern nur in Bogen ausgegeden worden sind.

— Gedurtstage, Am 6. August seiert Generalmasser, die den die Verschaften der von Wa al de gg. zindendurgalies 38, einen 75. Gedurtstag Der Jubliar gehörte 1881 dem Insanterie-Regiment von Wikseld von die Keltsteiges Oberstleutnant im 10. Lechringischen Inchalben sich dies Weltsteiges Oberstleutnant im 10. Lechringischen Insanterie-Regiment Kr. 69 in Ariert nahm er 1915 seinen Abschied und war im Iahre 1918 Scladsschieden der keltsteigen Der Liebertretenden 86 dam Kr. 69 in Ariert nahm er 1915 seinen Abschiede 10, eiert am 6. August einen 83. Geburtstag — 80 Iahr e alt. Eine in Wiesbadener Geschäftes und Handwerften bekannte Berlönichteit — Augetrer-Alltmeister Indom nr. Eugen beden, Schwalbader Strahe 53 — begeht am 7. August den 80. Geburtstag. Ein Beinleiben ssellt im war eit Is dabren no die Abschung, der in verge gestiger Frische verfolgt er auswerflam die Lages und Zeitzelschelniste.

— Bersonalien. Sor dem aufändigen Krisiungsausschuft der Keichsposidirection in Kranssutz a. M. daben die Polikafierre Schnich 2 a. d. Albeit Kr a. f. Knied verschaften.

— Bersonalien. Sor dem aufändigen Krisiungsausschuft der Keichsposidirection in Kranssutz a. M. daben die Polikafierre Schnich 2 a. d. Albeit Kr a. f. Knied verschaften.

— Bersonalien. Bor dem Missenden Eisteide und bestanden.

— Beiesbaden die Kost-Krisisten ernergiung abgelegt und bestamt Wiesbaden die Kost-Krisisten von Bolikamt Wiesbaden die Polikafierre Schnich 2 a. d. Albeit Kr a. f. Knied

erjannen.
— Wiesbabenerinnen vor dem Mifrophon. Elfriede Draeger-Sebrecht singt am Sonntag, 7. August, 20.10 Uhr, im Reichssender Frankfurt und am Donnerstag, 11. August, 20.10 Uhr, im Reichssehver Gaarbülden. — Die Iprische Sopran- und Koloratursängerin Maja Bietor fingt

Der nordere Teil der Bleichstraße erhalt jur Zeit ein neues Geficht. Saden und Schippen fnirichen und fleisige Arbeiterhande find damit beschäftigt, das Gelande bes Faul-brunnens aufzubrechen und von Erund auf neu anzulegen.

Heine Ander Der Geschafte der Geschafte des Geschaftes des Geschaf

31 Beginn ors borger mohner). Mit dem Indre 1818 septe in Wiessbaden eine neue Bau-periode ein. Nach den Niamen des Herzogs Wilhelm wurde nunmehr das charafterijfische Fünsen, das die heutige Alfe-stadt umschließt, endgültig seitgelegt. Luisenkraße, Allee-

kraße (Wilhelmitrage), Reuer Sonnenberger Weg (Taunus-iraße) und im Weiten Schwaldacher und Nöderstraße (noch ohne Kamen) bilbeten die Begrenzung. Det an den Jouis-brunnen angrengende Machriche Garten wurde im Ichre 1818 verkauft. Das gewonnene Terrain wurde aber nicht zur Bergrößerung der Faulörunnenanlage verwandt, sowden der Boden wurde zu Saugweden benutt. Es entstanden dier die zum Ichre 1836 im ganten IT Gebäude. Dobet lief die Stadtmauer nom Mainzer die zum Stumpfen Tor; neben dem Mahrischen dote wurde ein gewindliefes Schöhen nor der Kirchgasse zur Schwaldbacher Etraße gesührt (ip. Kleine Schwaldbacher Straße und h. Westiede der Mauritius-ltraße).

Aleine Schwalbacher Straße und h. Westteil der Mauritius-ltraße).
Der Fausbrunnen erwies sich im Lause der Zeit immer flörender an seinem disäberigen Plate, troßbem Glieb die An-lage bis zur Mitte des Jahrhunderts außer einigen notwendig gewordenen Arparaturen und kleineren Umgestaltungen im wesentlichen unverändert.
Mit dem im Lause der Zeit sich immer mehr vervoll-kändigerwen Ausbau der Fausbrunnenstraße schigu auch sitz den Fausbrunnen endgültig die Schissalben. Der Brunnen mußte von seinem bisherigen Plate verschwinden, um Platz sur neue Häuset zu machen.

für neue Sauler zu machen.
Mötblich von der chemaligen Insanterieksierne (erdout 1817—1819) wurde eine Straße nach Westen gesührt, die Bleichtraße (nach den versichtedenen Bleichplüsen dortellöft genannt), und am Koof der Straße ein freier Plag, der eine Bendbrunnendlag, angelegt.
Im Jahre 1880 wurde der Faulbrunnen von leinem bissetigen Alah, der nun vollflandig debaut wurde, dort sin verlegt, wo er lich die auf den heutigen Tag der finder. Gleichgeitig wurde die Serbindung wischen Beleichtraße durch die im Jahre 1888 bereits beiberseits ausgebaute delennftraße deren der gereicht wodurch der Faulbrunnenglag auch von dieser Seite her eine Abgrenzung erhielt.
Der sertiggestellte Faulbrunnenglan hildete mit Linnen

hielt. Der fertiggestellte Faulbrunnenplag bildete mit seinen Anlagen, Baumen und Känken ein Schmudstüft in dem neuensscheiden Westweitelte der Stadt. Als er einige Jeit später noch einen Kinderspielplag erhielt, war er nicht nur der Lieblingsplag der Alten, die hier obends ihr "Jaukwällerschen" tranken, sondern besonders auch der jungen und jüngsten Gemeration.

am Sonntag, 7. Avenst, in der Berliner Rundfunkausstellung im großen Mittag, ongert von 12—14 Uhr, in dem auch das Musikforps der H-Leibstandarte Adolf Hitler mitwirkt.

Der Wiesbabener Rleintierzuchtverein, der mit grobem Nachbrud die Förberungsmaßnahmen auf seinem Interessen gebiet verfolgt, melbet in der Alftion, "Rampf um das deutsche Ei" baß die Junghennen 38 bereits mit dem Legen begonnen

Ct. daß die Junghennen 38 bereits mit dem Legen begonnen haben.

Aufbaus, (Woch ein priegel.) Conntag, 7. Mug.

11.30 Uhr: Früh-Rongert vor der Brunnenfolomade, 16.30 Uhr:

Rongert, 20 Uhr: Deutiffe Meiler. — Rontag, 8. Mug.

20 Uhr: Groß-Rongert der Rapelle der ebemaligen Schultruppe

(Rumination des Augustens). — Dien sieg aß, Mug. il Uhr:

Grüb-Rongert in der Krunnenfolomade; 16.30 Uhr: Rongert;

20 Uhr: Kungert: Tulump der Seiterfeit. — Mittu och.

10. Mug. 11 Uhr: Brüb-Rongert in der Brunnenfolomade;

16.30 Uhr: Kongert; 20 Uhr: Englischabelhöfer Wehren,

20 und 20 uhr: Rongert — Freitag, 12 Mug. il Uhr: Früb
Rongert vor der Krunnenfolomade; 16.30 und 20 Uhr: Rongert.

20 und 20 Uhr: Rongert. — Freitag, 12 Mug. il Uhr: Früb
Rongert vor der Krunnenfolomade; 16.30 und 20 Uhr: Rongert.

20 und 11 Uhr: Früh-Kongert und er Grunnenfolomade;

16.30 Uhr: Il Uhr: Früh-Kongert und er Grunnenfolomade;

16.30 Uhr: Brunnenfolomade, der ungelneter Mitterung in

20 Uhr: Rongert: 20 und er Schulterier State und er Grunnenfolomade;

16.30 Uhr: Kongert: 30 und er Schulterung in

20 Uhr: Rongert: 30 uhr: Rongert; 20 Uhr: Brüh-Rongert

20 Uhr: Brüh-Rongert und er Schulterung in

20 Uhr: Rongert: 30 uhr: Rongert; 20 Uhr: Brüh-Rongert

Wiesbaden-Dotheim.

Das traditionelle Kirchweitsfelt des Stadtteils W.Dasheim wird auch in diesem Jahre wieder mit einem besonders seitlichen Gepräge begangen werden, wie man es leit altersber gewohnt ih. Alle Vorbereitungen sind restlogertossen, um der "Dohemer Kerl", die mitten im bunten Kranz der Groß-Wiesbademer Kerweistle gesetzt mit, einen indinen Kahmen au geben. Auf dem Plahe am Reinend und in den umliegenden Kedenstrahen, in deren Begirt die Kirmes allöchtlich dochediten wird, ind in den lesten Tagen auflichtlich der Vorberschaftlichen, Katussells, Schiffsauteln ulw. aufgedaut worden, "Inossignen katussells, Schiffsauteln ulw. aufgedaut worden, "Inossignen beginnt die Kerb eigent-

fich schon am Samstag, und heute schon ift der frobliche Beginn des Testes sessauftellen. Mit Ingrimm denken die Bosheimer gurus an jenes Kirchweihselt vor 12 Jahren, als die englische Besatzung aus einem absirehn Erund Sonntagabends furzerthand sämliche Lokale und Tanzsäle schliegen ließ und die nach tausenden zählenden Belucher mit vor-



gehaltenen Gewehren nach Haule trieb. Seute ist das alles vergessen und wenn nicht alles trügt, wird die diesjähtige Kerd einen so fröhlichen Verlauf nehmen, wie ein echtes Boltse und vermanische und sein eine echtes Boltse und deht mit den die Anspruch genommen. Rach den verschiedenen Gartenfrückten, Eichgeberen und gelangten in den letzten Rochen vorzugsweise Frührartoffeln zur Ablieferung. Implichen hat sich das Geschäft auf andere Frührt, wie Brundbereren und Steinschlie ausgebehnt, wovom letzteres einen geringen Ertrag abwirft. Das gleiche silt von den lonk kier massender gernsteren Zweischen, die das gasgebellen sind.

Wiesbaden-Bierstadt.

Bestandene Briffung. Bor dem zuständigen Prüfungs-ausichnis der Landesbauernichget heisen-Rassau in Frankfurt a. M. bestanden die Prüftlingsanwärter Stemmler und Ballieur ihre Gärtnermeisterprüfung.

Wiesbaden-Erbenheim.

Ungludlicher Sturg. Beim Fruchtablaben in ber Scheune flurgte eine hiefige Landwirtsfrau von ber Leiter und 30g fich erhebliche Berlehungen an Ropf und Ruden gu.



Warnung por einer Schwindlerin.



ichlossen, daß sie wieder hiet etickeinen wird. Tretzeichen Gelewarmungen gelang es ihr, bier dreimal ersolgreich Ges sei dahete noch einmal auf den Trid der Bertigerin dingemiesen. Sie erscheint im Begleitung ihres 12 jährig en Sohnes vorwiegend in Wohnungen alleinsehneder Fersonen, von denen sie meiß, daß dies eine seite Kente oder Pension dezieben. Unter dem Korwand, die veriorsene Gebrien oder den Edemann gesannt au haben, bittet sie um vorübergehenden Ausensbalt, der ihr auch setzs gemäßte wird. Dann erählit sie von ihrem Aruber, der in einigen Sturden im Auto eintresse. Kach furzem Ausensbalt, werden der Korken der Korken der der Korken der kieden der kiede

Reues vom "Graublauen".

Reues vom "Graublauen".

Um I. Anguft beginnt das Sparlystem sür den Kdd. Bagen ju louien. In iedem Kreis wird ein besindter Kreis. Kdf. Bagen ju louien. In iedem Kreis wird ein besindter Arcis. Kdf. Bagen mart eingelegt, der besondere autochnische Kenntnisse bestigt im die Bettreuung der Koff. Wagenbesiger ju übernehmen. Edenso werden in den Orien und dem Betrichen besonder Kdgaemarte jur Beratung der Käniger und zur Entgegennahme der Seisellungen eingeleit. Eine der vonnehmiten Aufgaden des Kdf. Wagenmartes wird die Betratung der Dapare sin unverschulderen Kossallen die Antenachung der Sparer, die sich eines Wagens sind, dei aufstehenden Mängeln und dei Keparaturen gedort mit zum Aufgagengebiet eines Kdf. Wagenmartes. Er muß deshalb in ländiger Berbindung mit autoriserten Aeparaturmerspätieten siehen.

fündiger Berbindung mit auforsserten Reporaturwerssätten siehen.

Jut Vordereitung der Fahrausbildung der zufinstigen Wegenbeither werden in allen Orten in Berbindung mit dem Bollsbildungswert vordereiche Kurse eingerichtet, so dass dann später nur noch die technische Kurse eingerichtet, so dass dann später nur noch die technische Fohrausbildung und solgen dat. In delonderen Aufol preche kunden merden gemeinsam alle die Bollswagenbeither üteressierenden Fragen besprochen, außerdem überzeugt sich der Khöf-ABgaenwart von Zeit zu Zeit von dem Juliand der noch nicht voll bezahlten Wagen. Um eine gleichmässige Bersching und der Verlagen und der Verlagen und des ganze Keich zu gewährteisten, erdalt ider Kreis ein gewisses Kontingent von Wagen zugewielen. Später eingehende Bestellungen werden erst aus dem nachten Sahressfalt, das Kontingent des Sahres 1941 mirb schonden Gericklingen werden erst aus dem nachten Sahressfalt, das Kontingent des Sahres 1941 mirb schonden Gericklingen der Sahressfalt mit siene Weglich-Eris, den Wagen selbst um Wert gekunden. Es werden Kho-Fahren zu dem Wert aufwischen, das sie werden Kho-Fahren zu dem Wert aufwahrlet, des Worlingen der such von eine Weglichgen und der Kundeliure seinen Wagen sieher kan den hauf von eine Weglichter einen Wagen sieher kan dam Hauf von eine Magen sieher kan den hauf von einer Kangenbeitzer ist, weiter von seinem Kho-Ausgenwart betreut wird.

Wiesbadener Lichtspiele.

denkmaler im beutigen Mandkulus, ein heiterer Berglieiger film und die Ufawoche mit den Sertidien vom Freslauer Dunfelt. Deine Deine Geis. ** Thais-Theater. Der Paramounifilm "Frisco-Express" erachte von jenen tapjeren Manner, die im un-erschlossen Wester Ment die underschlossen Wester. die

ka. 182. Seite 7.

Ichen die gewaltigen Möglichseiten des reichen Keulands, aber mehr als Gewinn golf ihnen eine große, kulturschessens, aber mehr als Gewinn golf ihnen eine große, kulturschessens, aber mehr als Gewinn golf ihnen eine große, kulturschessens, aber den kannen eine große, kulturschessens, aber den kannen eine große, kulturschessens, aber den kannen kunden der gegen den kannen kunden der gegen den gegen Weise den Keisensteren, die gerade nach den Keisensteren in Kalisionen und mit dem Gesindel weißer Kenten der geste den gesche den der keisensteren der der den kannen kunden kunden der der klissensteren Kenten Aufgeschelbe der geste den kannen kleinen Aungeschlich aum sichen kunden der der klissensteren Kenten klissen und klissen den klissen der klisse

Theater • Kurhaus • Film

Reliben-Thealer. Samstag, &, Sonntag, 7., und Morrag, 8. Aug., 20 Uhr: Gaispiel Roiraut Richter mit Beetinet Enfemble in "Aur ür Erwächsen. 50 nntag, 7. und Sectioner Enfemble in "Aur ür Erwächsen. 50 nntag, 7. Aug., 1830 Uhr. im Aurgarten: Kongert. Dauere und Austarten gültig. 20 Uhr. im Aurgarten: Jouisfed Meister Aller in Morrageten. Jouisfed Meister Leitung: Multbiretior August Kogt. Golist: Kongert. wielker Albert. 1. Ouverlier 20 "Hobelt (R. d. Beetboon). 2. Balletfuite Ar. 1 (Chr. Ar. v. Glud, heark, von J. Mortil. 3. Anhaire und Konde aus ber Salinseferende. R. R. 200. für Kioline und Ordelter (M. M. Mogert). Araumpantamine aus "Banfet und Gertel" (M. D. Amerikaele. A. Durertine ju. Oberon" (C. M. v. Mydder). Araumpantamine aus "Banfet und Gertel" (M. Dumperbind). G. Korfett und Kalgte aus bet Oper "Arbeitung. M. Multig. 7. Sonnen aus "Banfet und Gertel" (D. M. Salitse). A. Jouisfer (M. M. Mydgert, Gintritisyreis 0.75 MR. Daueren M. M. Mydgerten, Gintritisyreis 0.75 MR. Daueren M. M. Mydgerten, Gintritisyreis 0.75 MR. Daueren M. M. Mydgerten, Gintritisyreis 0.75 MR. Daueren M. Miller Mydgerten, Gintritisyreis 0.75 MR. Daueren M. Miller Mydgerten, Gintritisyreis 0.75 MR. Daueren Multimeiler der Geüngtruppe für Komerun). Allumination des Kurgartens, Gintritisyreis 0.75 MR. Dauere und Kurtartens, Gintritisyreis 0.75 MR. Dauere und Kurtartens.

Rurgartens, Einititispreis Q.75 MM, Dauer und Kurfarten gültig.

Brannenfolonnade, & on n i a g. 7. Aug., 11.30 Uhr: Früh-Kongert.

Letinng: Kongertmeiller Drio Kield. Kurfarten gultig.

Scalo-Bariek. Geldiollen, Wiedererdlinung am 10. Maguit 1938
film-Thealer.

Thalia: "Krisco Expreh".

Ilfa-Balali: "Eine Hrau fommt in die Tropen"

Bealhalle: "Bhenteuer in Barichau".

Filmpologit: "Dinmpic" (II. Teil).

Gapitol: "Saratoga".

Hpollo: "Der Berrat von Dichibuti".

Ilrania: "Der Nächer".

Dunne: "Karulleli".

Dlampia: "Miljilippi-Melodie".

Union: "Ciebesleute".

Wir deuten Wiesbadener Familiennamen.

Qeonhard (t) Lenbard (t). Lenark Lin-bard, Linnark Linark, Lenina, Alles Namensbettern, die ihren Namen dem beiligen Leondard verdanken imt einer Einschränkung!). Sas ahd, lewen — gnädig gunkerweilend freust fic ichon frühe mit les — Leon-Leondard der Leondard in die Leondard der Leondard leinking Gande etweiende, was der Leondard der Leondard leinking Gande etweiende, was der Leondard der Leondard der Leondard leinking Gande etweiende, was der Leondard de



Wie schmutzig war dies Kleid vor dem Waschen! Und jetzt ist es so blütenfrisch und duftig! Ja, farbige Wollund Seidensachen werden durch die Persil-Kaltwäsche auf schonendste Weise gewaschen und gepflegt. Es ist der besondere Vorzug der Kaltwäsche, daß Farben und Gewebe in ihrer Schönheit erhalten bleiben. Darum für alles, was waschbar ist:

die schonende Kaltwäsche mit Persil!

Ihre Vermählung geben bekannt

Hans Rund Maria Rund geb. Müth

Wiesbaden

Mainz-Mombach

6. August 1938

Weyel's Bettfedern - Reinigung

und Neuanfertigung Inhaber Fr. Herwede, Lahnstraße 10 Tel. 28998, Privat-Wohn.: Lahnstr. 18

DREDA

für die Dame Ärztlich begutachtet Keine lästigen Binden mehr



öchste Zinsen

Rirchliche Nachrichten.

Evangelijde Rirde.

Erlauferung: 28 - Mochenenbgottesbienft; 56 - Saupt-gottesbienft; Kath = Kuragottesbienft; Kc = Kinber-

Samstag, 6. August 1938. Bergfirche: 20,30 BB, v. Bernus. - Ringfirche: 20,30

Sonntag, 7. August 1938.

Mertifiche: 10.00 366, Dr. Bengaller: 11.30 S16, Numpi Sergliche: 10.00 366, Ort. Bengaller: 11.30 S16, Numpi Sergliche: 10.00 36, Arles. — Mingfiche: 10.00 36, Nulot. — Dabertifche: 10.00 36, Ort. Gripofi.

Bengliche: 10.00 36, Reller. — Baulinenjitit: 10.00 36, Dr. Gripofi.

Bendad: 10.00 36, Thologiste.

Bedung: 11.00 R6, Edelun; 11.00 R6, Ede. Dahleim: 10.00 36, Cle. Dr. Griin.

Refferhadt: 10.00 36, Steubing.

Ratholijde Rirde.

Natholijde Kirde.

Staniog. 7. Hugult 1938.

St. Benijainstiche: Sc. 60, 7.00, 800, 900, 10.00, 11.30 hl. Weijen. Berti. 6.30, 7.15, 9.00 hl. Weijen. Berti. 6.30, 7.15, 9.00 hl. Weijen. Berti. 6.30, 7.15, 9.00 hl. Weijen. Steidigel. Sc. 4.00—7.30 u. nad \$4.18. Sc. 6.00—8.00, -8.00 hl. Weijen. 9.00 hl. M. Steidigel. Sc. 7.00, 8.00, 9.00, 10.00 hl. Weijen. 30.00 hl. Weijen. 50.00 hl. Weijen. 30.00 hl. Weijen. 50.00 hl. Weijen. 9.00 hl. St. 6.00 hl. Weijen. 9.00 hl. St. 6.00 hl. Weijen. 9.00 hl. Weijen.

Mit-fath, Rirde, Schwalbacher Str. 60, 10.00 Bfr. Eber.

En. lutherische Dreieinigfeitsgemeinde, Riedricher Str. 8, Go. 10.00 Predigtgottesdenst, Bsarer Elmeier, Christi, Cemeinde, Wieschaben, Schwalkacher Str. 44, H. 16, Go. 2.30 Evangelisation, Mi. 20.30 Abselfinnde, Seilsarmee, Rl. Schwalbacher Sin. 10. So. 20.00 Bet-lammlung, gel. v. Major und Frau Schmidt aus Siegen, Jedermann herzlich willfommen. Chrifti, miffenicafti, Bereinigung, Quifenftr, 42, 2. Co. 10,00 i. beutich, Mi. 19,30, Leiez, geöffnet Mi. 16,00-19,0



WOHNKULTUR

für sein Heim wünncht, be-nuche die interessante große

MOBEL-SCHAU

200 ZIMMER

in eriesenem Geschmack und allen Preinlegen zur Auswahl Bine Ansiese der deutschen Möbelindustrie

Das große Einrichtungshaus

Joh. Reinrich

FRANKFURT A. M.

Mals verbilligt, Futtergerste Körnermischfutter (bestel·lerst.) Garnelen, Muschelkalk Holzkohlen

WENZ & CO.

Getreide - Futtermittel Wörthstraße 5. Telephon 28480

Zurück Dr. Brun

Facharzt f. Hautkrankheite Taunusstraße 5

Sterbefälle in Wiesbaden.

Gierbefalle in Wiesbadell.

Clife Müller, geb. Gud.

Ame, 80 I. Martikr 13

Ratharina dünker, geb.

Deb. Bitme. 94 Jahre.

Det. Bitme. 94 Jahre.

Derbertirage 19.

Julianne Alfobemus, geb.

Baumgarten. 43 Jahre.

Reflerfrade 11.

Bilbelmine Rühn. 48 I.

Langagle 56.

Benangale 56.

Benangal

Für Geflügelhalter Auto-Verleih

Klosettpapier Edelkrepp -.65 Kraft Oranienstrafie 12 Bioichstrafie 13

Boppel Bismarckring 19 Wellritzs'raße 16



Krüger&Brandt

Telephon 59721

Verein für Feuerbestattung E.V. Wiesbaden

übernimmt für seine Mitglieder alle Bestattungs-geschäfte einschließlich Prüfung der Rechnungen nach den mit den Bestattern vereinbarten Preisen

Frl. Lilli Wolff, Wiesbaden, Arndtstr. 3, 1., Tel. 27287

Nach schwerem Leiden ist am 3. August unser geliebter Vater, Großvater, Schwiegervater, mein lieber Bruder

Carl Walter I.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesb -sonnenberg, Schillerstr. 4, den 5, August 1938. Wiesb.-Schierstein, Blierweg 15,

Die Einäscherung fand in aller Stille statt.

Am 4. August entschlief nach langem schwerem Leiden unsere liebe herzensgute Mutter

Frau Minna Hasselbach, Wwe.

Die trauernden Kinder.

Wiesbaden, Philippsbergstraße 15.

Die Einäscherung findet Montag, den 8. August 1938, nittags 10.15 Uhr auf dem Südfriedhof statt.

Von Beileidsbesuchen bitten wir Abstand zu nehmen.

Statt Karten.

Für die überaus herzische Teilnahme bei dem Heimgang unseres lieben Bruders

Wilhelm Warnecke

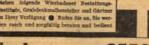
gen wir herzlichen Dank, Insbesondere Herrn Pfarrer . Borngasser für seine trast-e chen Worte, dem Turner-nd Wiesbaden und der Optiker innung Frankfurt a. M.

Geschwister Warnecke.

baden, Granau (Hannover), im August 1938.

In Sterbefällen

fügung @ Rufen Sie an, Sie



Wilh. Vogler Blücherplatz 4 25300

Heinrich Bechí Loreleiring 8 23728

Fink & Sohn Frankenstraße 14 229 76

Lamberfi Gegründef 1871 Schwalbacher Straße 67 24351

Karl Off Schwalbacher Straße 77 23837

Grabdenkmäler in all, Ausfuhr. 27629 und Preislagen , Fritz Jung , Am Nordfriedhof

Grabdenkmäleri.all.Ausf. Bildh. W.Ochs. Am Südfriédhof. Whg. Winkeler Str. 17

Kränze, Blumen, Sargdekoration. 220 91 selbstverständl. v. Hans Losen, Friedrichstr. 46



Dem himmlischen Bater hat es in feiner großen Beisheit und Gute gesallen, meine imigsigesliede Frau, unsere gube und fürsorgende Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Tante und Schwägerin

Frau Henriette Broeder geb. Riont

ms diesem vergänglichen Erbenleben in ein besseres Jenseits beimaubolen.

Die tieftrauernben Sinterbliebenen:

R. M. Broeber, Konreftor i. M. Luife Broeber, Lehrerin Marie Raifer, geb. Broeber Dr. Frang Raifer, Aftronom

Marie Luife Raifer, Entelin. Biesbaben, im Auguft 1938.

Die Bestattung bat nach bem Buniche ber Entschlafenen in aller Stille und im engiten Familienfreise fattgefunden.

Off. 3ob. 14, 18,

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Heim-gang unserer lieben Entschlafenen

Frau Marie Webner, Wwe.

unseren tiefgefühlten Dank. Besonderen Dank für die vielen Kranz- und Blumenspenden und die trostreichen Worte des Herrn Pfarrers.

Frau Meta Ernst, geb. Webner.

Wiesb.-Dotzheim, Karl-von-Linde-Straße 6.

Grabdenkmäler

Färberei Capitain

Chemische Reinigung Yorckstraße 17 — Telelon 25186 Annahmestellen in allen Stadttellen



August Thon

Mir hat geholfen! Die Hühneraugen bin ich los dwich Lebenohl Dir hilft es auch!

ebewohi gegen Hühneraugen und dornhaut. Biechdose (8 Pflaster) 8 Pl., in Apothese u. Drogerien. sicher. zu habben: Drog. P. Alexi, lichelsberg 9: Drog. Breeher, Neu-sasse 14; Drog Gelpel, Bleinstr. 19; Drog. A. Jünke, Kaiser-Friedrich, lürg 30-Drog. Anotheker E. Kacks.